

[Free download] Grobuchstaben Geschichten 2: Bu, Kai und der Drache

Grobuchstaben Geschichten 2: Bu, Kai und der Drache

Von Sara Quast

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub

GROSSBUCHSTABEN GESCHICHTEN 2

ERSTES LESEN

VON SARA QUAST



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #26526 in BcherVerffentlicht am: 2011-01-04Abmessungen: 8.27 x .12b x 5.83l, .18 Pfund Einband: Taschenbuch56 Seiten | File size: 74.Mb

Von Sara Quast : Grobuchstaben Geschichten 2: Bu, Kai und der Drache before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Grobuchstaben Geschichten 2: Bu, Kai und der Drache:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. genau richtigVon LeseratteIch habe einige Zeit nach einem geeigneten Buch fr den Einstieg ins Lesen gesucht und auch schon ein anderes aus einer renommierten Lese-Lern-Reihe mit reinen Grossbuchstaben ausprobiert. Dieser erste Versuch war ein glatter Fehlversuch. Viel zu lange Stze, stndig wechselnde schwierige Laute. Eine nachvollziehbare, durchgngige Geschichte - aber: viel zu kompliziert fr Erstleser. Daher der Versuch mit diesem Buch, obwohl die Rezesionen sehr unterschiedlich ausfielen. Ich stimme mit den Eltern berein, dass die Geschichten aus diesem Buch

wirklich aus Erwachsenensicht dubios und konfus wirken. Mein 6-jähriger jedoch hat an einigen Stellen laut gelacht und wollte nicht mehr aufhören zu lesen. Klar, sind Doppellaute wie ei, au und gerade ch recht schwierig, aber dafür war ich ja mit dabei. Man kann auch schlecht ein -wenn auch sehr kurzes- deutsches Buch ohne jegliches Doppellaute oder Doppelkonsonanten schreiben. Das Wichtigste ist, dass die Kinder Spaß am Lesen entwickeln und dann geht das Erlernen der Doppellaute wie von selbst. Wenn ein "kommen" im Text vorkommt, dann tippe ich auf das "doppel-M" und mein Sohn spricht den Laut mittlerweile selbstständig richtig aus. Auch das "ch" ist natürlich anfänglich eine kleine Hürde, aber nach dem fünften Mal - plötzlich wie von Zauberhand - kein Problem. Dadurch dass sich die schwierigen Laute in den Geschichten ständig wiederholen, gelingt die Aussprache plötzlich. Daher kann ich dieses Buch für Erstleser - auch vor dem Schulanfang - nur empfehlen. Wenn auch für Erwachsene wirklich befremdlich - Lesen kann damit spielerisch gelernt werden! 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mein Kind kann lesen Von Ba.Go Ich, als Mutter, bin ja weniger begeistert von den Geschichten. Ich finde sie irgendwie fad und nichtssagend. Aber mein Sohn (5) liebt diese Geschichten und hat sich anhand dieser Geschichten lesen beigebracht (die Buchstaben konnte er schon) und hat einen wahnsinnigen Eifer beim Lesen dieser Geschichten. Obwohl die Geschichten kurz und - wie gesagt für mich - nichtssagend sind, liest er sie sicher schon das dreißigste Mal. Irgendwas dürfen die Geschichten für Kinder also an sich haben. - Dafür volle Punktzahl! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Toll für Leseanfänger Von Rene Whirle Wir haben das Buch für unseren 5-jährigen Sohn bestellt, der gerade anfängt zu lesen. Da alles in Großbuchstaben geschrieben ist, kann er die kleinen Geschichten mittlerweile selbstständig lesen. Die Inhalte sind zwar nicht berragend, aber unser Sohn ist sehr stolz, dass er nun schon ganze Geschichten lesen kann. Empfehlenswert.

Kurzbeschreibung Erstes Lesen: Kurze Wörter und wenige kurze Sätze mit Großbuchstaben. Diese drei Geschichten in Reimform sollen Spaß beim Lesen machen und ein schnelles Erfolgserlebnis ermöglichen.* Bei Bu der kleine Geist wird Wasser zu Eis. Lesen mit Lauten: Diese Bücher sollen den Kindern die Chance geben, Buchstabenkombinationen zu benennen.* Kai der Kleine reitet auf einer Ameise.* Der Drache, der kocht und backt einen Kuchen für den König. von den Autor und weitere Mitwirkende Sara Quast: Die Autorin hat für ihren ältesten Sohn und seine Freunde Erstlesebücher geschrieben. Die Kinder fanden die marktüblichen Bücher für Leseanfänger viel zu schwierig. Schon ab Mitte der ersten Klasse hatten die Kinder mit ihren Büchern richtige Erfolgserlebnisse. "Ich kann es selbst lesen!"